

Lebensrechtsbibliothek



Anfahrt



EIN LAD UNG

Der Sonderbestand Lebensrecht der Bibliothek des Konservatismus wurde im September 2012 eröffnet. In Kooperation mit der Stiftung *Ja zum Leben* (Meschede) wurde ein Ort des Forschens und des akademischen Austausches geschaffen, an dem wissenschaftliche Studien zu den Themen der Lebensschutzbewegung entstehen können. Forscher und andere Interessierte haben hier Gelegenheit, die für die Lebensrechtsthematik relevante wissenschaftliche Literatur einzusehen und für ihre Arbeit auszuwerten.

Die Buch- und Zeitschriftentitel des Sonderbestandes Lebensrecht sind über den Internetkatalog der Bibliothek des Konservatismus recherchierbar.

Ergänzend hierzu führt die Bibliothek des Konservatismus alljährlich eine Begleitveranstaltung zum Marsch für das Leben mit Vortrag und Buchvorstellung durch.



Bibliothek des Konservatismus

Fasanenstraße 4
10623 Berlin

Tel: (030) 315 17 37 - 0
Fax: (030) 315 17 37 - 21
E-Mail: info@bdk-berlin.org
Internet: www.bdk-berlin.org

Geöffnet: Di, Mi 10 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung

[f](#) [g+](#) [YouTube](#)



Vortrag von Alexandra Maria Linder

Perfekt, gewollt, pünktlich

Wann ist ein Kind ein Mensch?

Buchvorstellung mit Hartmut Constien

Benedikt XVI.

Diener Gottes und der Menschen

Marsch 2015
für das Leben
Berlin · 19.09.2015

Vortrag von **Alexandra Maria Linder**



Alexandra Maria Linder M.A. ist seit 1992 in der Aktion Lebensrecht für Alle (ALFA) e.V., einem der mit 11.000 Mitgliedern größten Lebensrechtsverbände in Deutschland, ehrenamtlich tätig und seit zehn Jahren dessen Erste Stellvertretende Bundesvorsitzende. Neben ihrer Vorstands- und Vortragstätigkeit schreibt sie Kolumnen, Zeitungsartikel und veröffentlicht Bücher zu Lebensrechtsthemen. Linder hat in Köln Romanische Philologie und Ägyptologie studiert und ist beruflich seit 1998 im Sprachenbereich tätig.

Perfekt, gewollt, pünktlich Wann ist ein Kind ein Mensch?

Es gibt in unserer Gesellschaft keinen Konsens darüber, ab wann ein Mensch als solcher bezeichnet werden kann. Die Entmenschlichung und Verfügbarkeit des Kindes vor der Geburt wird seit Jahrzehnten betrieben und durch neuartige, immer frühere Untersuchungsmethoden, durch künstliche Befruchtung mit Präimplantationsdiagnostik und Propagierung eines Menschenrechts auf Abtreibung weitergeführt.

Inzwischen gibt es ideologisch ausgerichtete Organisationen, die den Begriff „Kind“ erst mit der Geburt verwenden. Der Vortrag gibt einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen und über Möglichkeiten, dem entgegenzuwirken.

Infos & Anmeldung

Wann: Samstag, 19. September 2015
10 – 12 Uhr

Wo: Bibliothek des Konservatismus
Fasanenstraße 4
10623 Berlin

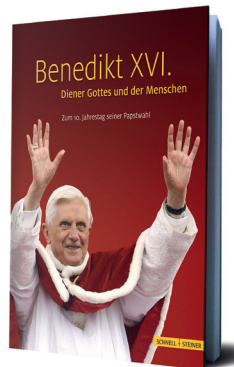
Anmeldung erforderlich unter:

E-Mail: veranstaltungen@bdk-berlin.org
Fax: 030 - 315 17 37 21

Die Veranstaltung endet um 12 Uhr. Den um 13 Uhr vor dem Bundeskanzleramt beginnenden Marsch für das Leben erreichen Sie bequem mit der S-Bahn (drei Stationen ab Bahnhof Zoologischer Garten bis Hauptbahnhof, von dort 5 Minuten Fußweg).

Buchvorstellung mit **Hartmut Constien**

Benedikt XVI. Diener Gottes und der Menschen



Wie bereits sein Vorgänger hat Benedikt XVI. die seit Mitte der siebziger Jahre weltweit entstehenden Bewegungen für das ungeborene Leben mit stärkenden Worten und Taten unterstützt und gefördert. Das unüberhörbare Plädoyer seines Pontifikats hat entscheidend dazu beigetragen, daß sich Christen auf allen Kontinenten für das Recht auf Leben einsetzen.

Mit seiner intellektuellen Brillanz und faszinierenden Persönlichkeit hat Benedikt XVI. zahllose Menschen konfessions- und religionsübergreifend für die großen sozial- und bioethischen Herausforderungen unserer Zeit interessieren und gewinnen können.

Hartmut Constien stellt mit diesem Buch Benedikt XVI. in vielfältigen Facetten als fulminanten Theologen, verantwortungsbewußten Hirten und liebenswürdigen Menschen vor.



Hartmut Constien, Jg. 1975, lebt als Theologischer Mitarbeiter des Instituts Papst Benedikt XVI. in Regensburg. Er ist zusammen mit Franz Xaver Heibl und Christian Schaller Herausgeber des vorgestellten Bandes.